

Pressemitteilung

Grüne Unternehmenskultur bei Wahrendorff

Wahrendorff stays green

Sehnde/Ilten, 21. Juni 2022

Fototermin bei Wahrendorff in Ilten. Mächtige Eichen und viel Grün im Hintergrund, technische Perfektion im Vordergrund. Dr. Matthias Wilkening, Geschäftsführer bei Wahrendorff, nimmt gemeinsam mit Tatjana Pötter von der PION Technology die erste E-Ladestation für die E-Mobilität von Wahrendorff in Betrieb. Weitere Säulen werden im Zuge des Klinikneubaus in Köthenwald folgen.

„Achtsamkeit ist ein elementarer Therapiebaustein bei Wahrendorff und die Natur ist dabei ein wesentlicher Unterstützer“, so Dr. Wilkening. „Und die Natur verdient einen ebenso achtsamen Umgang. Wir erfinden daher unsere grüne Unternehmenskultur nicht neu, sondern sind im Alltag aufgeschlossen für den Wandel.“ Und das kommt gut an. Seit kurzem bietet Wahrendorff den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Dienstfahräder an. Über 70 Mitarbeitende nutzen das Angebot bereits und sind zu mehr als 90 Prozent mit neuen E-Bikes unterwegs. Und wer lieber mit Bus und Bahn beweglich ist, der kann die neue Mobilitäts- und Umweltprämie von Wahrendorff in Anspruch nehmen. Für die Monate Juni bis August 2022 können sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre 9-Euro-Tickets für den bundesweiten öffentlichen Nahverkehr in der Personalabteilung erstatten lassen. Und ab September bietet Wahrendorff das Jobticket für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab. Je nach Tarifzone und Modell finanziert Wahrendorff dann bis zu 20 % der Kosten für Bus- und Bahntickets.

Wahrendorff blickt auf eine mittlerweile 140 Jahre grüne Unternehmenskultur. Bereits in den 1880er Jahren brachte ein von der Schlossverwaltung in Herrenhausen konstruierter Pflanzwagen große Bäume nach Sehnde. In der langen Entwicklungsgeschichte bietet der Park den Bewohnern und Patienten, den Mitarbeitenden und Besuchern, den Nachbarn und Freunden auf über 200.000 qm einen Raum für Erholung, Arbeit, Therapie, Sport, Besinnung, Freude, Unterhaltung und Ruhe. „Der Park ist eine Art Seelenkern für unser Fachkrankenhaus für die Seele“, beschreibt Dr. Wilkening den grünen Ort. Er bietet 5 Hektar Rasenfläche, 2 km freiwachsende Hecken, 450 Meter Formhecken, verschiedene Zier-, Nutz- und Hochbeete, 6.000 qm Streuobstwiese, 600 qm Anbaufläche für Tomaten, ein 300 qm Anzucht-Gewächshaus, eigene Anpflanzungen von Obst und Gemüse und Brennholz. 9 Bienenvölker leben in dem Parkgelände und auf weiteren Flächen eigener Wohnangebote und werden von den Bewohnerinnen und Bewohnern engagiert betreut. Umwelt und Artenvielfalt sind bei Wahrendorff wichtig. Es gibt Blumenwiesen, Tränken, Vogel- und Insektenhäuser. 2021 und 2022 wurden 50 trockenresistente Bäume neu angepflanzt.

Und seit Februar 2021 bieten ausgewählte Edeka-Märkte in der Umgebung Chutneys made in Wahrendorff an. Für das Edeka-Projekt „Liebe² - Rettet reife Früchtchen“ stellen Bewohnerinnen und Bewohner die aromatischen Fruchtaufstriche aus Obst und Gemüse her, das sich nicht mehr für den Verkauf eignet, aber zum Wegwerfen zu schade ist. Die Idee des Projektes greift altbewährtes Wissen auf, nämlich vorhandene saisonale und regionale Lebensmittel einzukochen, haltbar zu machen und zu jeder Jahreszeit zu genießen.

Seite 1/2

Pressekontakt Klinikum Wahrendorff GmbH

Heide Grimmelmann-Heimburg, Geschäftsführerin, Rudolf-Wahrendorff-Str. 22, 31319 Sehnde

Fon 05132 90 2203, E-Mail: grimmelmann@wahrendorff.de

Saisonale und regionale Projekte schonen das Klima. Und für solche Projekte ist man bei Wahrendorff offen und aufgeschlossen. Ganz neu ist das Wahrendorff Tagwerk mit der Fahrradwerkstatt im E-Mobilitätsprojekt-Projekt „GutKlima Elektrodrehscheibe“ der Stadt Sehnde mit dabei und bietet Station für 2 Pedelecs, die kostenfrei von Sehnder Bürgerinnen und Bürgern und Wahrendorff-Mitarbeitenden gebucht werden können.



Positiv anders für mehr Zukunfts-Power: Tatjana Pötter, PION

Technology, und Dr. Matthias Wilkening, Wahrendorff, tanken neuen E-Kraftstoff bei einem schäumenden Getränk aus alkoholfreiem Wein.

(Foto: Wahrendorff)

Mehr Informationen: www.wahrendorff.de

Wahrendorff ist das Fachkrankenhaus für die Seele und eine große Einrichtung der Eingliederungshilfe.

Der Stammsitz liegt zwölf Kilometer östlich der Landeshauptstadt Hannover in Sehnde mit den beiden Standorten Ilten und Köthenwald. Mit der Psychiatrisch-Psychosomatischen Klinik Celle betreibt Wahrendorff ein zweites Krankenhaus. Die Kliniken bieten ambulante, teilstationäre und vollstationäre Versorgung in der Akutpsychiatrie, Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie. Die Eingliederungshilfe ermöglicht Menschen mit seelischen, geistigen und/oder Mehrfachbehinderungen Perspektiven im Wohnen und im Tagwerk in Hannover und der Region. Das Wahrendorff Klinikum verfügt über 717 Betten und Plätze. Im Wahrendorff Wohnen finden an die 1.100 Bewohner eine individuelle und fachlich qualifizierte Versorgung, Pflege und Betreuung. Bei Wahrendorff arbeiten 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dazu kommen über 150 Ausbildungsplätze.

Folgen Sie uns in den sozialen Medien // @KlinikumWahrendorff

